

## Editorial

VON

Martin Rothgangel und Manfred L. Pirner

Mit dieser Ausgabe von Theo-Web werden *zwei wesentliche Neuerungen* eingeführt:

Erstens wird eine *internationale Öffnung* der Zeitschrift vorgenommen, die drei Schritte umfasst:

1. Die Eingangsseite von Theo-Web mit allgemeinen Informationen zur Zeitschrift ist ab jetzt in englischer Sprache verfügbar, so dass sich nun auch internationale Leser ein Bild von Theo-Web machen können und eingeladen sind, Beiträge auf Englisch einzureichen. Der Untertitel „Zeitschrift für Religionspädagogik“ wird entsprechend ergänzt durch „Academic Journal of Religious Education“.
2. Dies soll gleichfalls dadurch unterstützt werden, dass die Manuskriptrichtlinien nun auf Englisch vorliegen („guidelines for manuscripts“) und ein Herausgeber – bis auf weiteres hat das Manfred Pirner übernommen – speziell für die Betreuung englischsprachiger Beiträge verantwortlich zeichnet.
3. In Zukunft wird stets ein alle Beiträge resümierendes englischsprachiges Editorial („Editorial and Summary in English“) verfasst und nach dem deutschsprachigen Editorial den Beiträgen der jeweiligen Ausgabe vorangestellt. Dadurch kann eine internationale Leserschaft einen Einblick in die Forschungs- und Diskussionsthemen der deutschsprachigen wissenschaftlichen Religionspädagogik bekommen, wie sie sich in Theo-Web widerspiegelt.

Zweitens wurde wie im letzten Heft angekündigt ein ‚*zweigleisiges*‘ *Review-Verfahren* zur Qualitätssicherung unserer Zeitschrift etabliert: Die Beiträge von Thementeil und Tagungsdokumentationen werden (und wurden auch diesmal) von den verantwortlichen HerausgeberInnen reviewt, die darüber hinaus eingesandten Beiträge der Rubrik „Forschung und Diskurs“ mit dem in zahlreichen wissenschaftlichen Zeitschriften international etablierten „double blind peer review“-Verfahren, d.h. sie werden ohne Autorennamen an mindestens zwei ReviewerInnen gesandt und nach anerkannten wissenschaftlichen Kriterien beurteilt; bei der Rückmeldung an die AutorInnen bleiben wiederum die ReviewerInnen anonym .

Inhaltlich ist der erste Teil dieser Ausgabe *„E-Learning im religionspädagogischen Kontext“* durch Beiträge gekennzeichnet, welche zum einen aktuelle Entwicklungen sowie didaktische Chancen virtueller Lehr- und Lernformen bedenken und der Frage nachgehen, was ‚gutes‘ E-Learning ist. Dem folgen zum anderen Beiträge, in dem Online-Projekte aus ganz verschiedenen Bereichen (Bibeldidaktik online; Bibelkunde der virtuellen Hochschule Bayern; Schule, Aus- und Fortbildung; Lutherseminar in Fortbildung) reflektiert und z.T. evaluiert werden.

Beim zweiten Thementeil *„Wertbindung und Professionalität von Lehrkräften an Schulen in christlicher Trägerschaft“* handelt es sich um die Dokumentation der Beiträge eines internationalen Forschungs-Symposiums, das Anfang März an der Universität Erlangen-Nürnberg stattgefunden hat. Die Artikel reflektieren insbesondere den Stand der internationalen empirischen Forschung zum Thema und stellen Überlegungen zu weiterführenden theoretischen und empirischen Perspektiven an.

Die bereits eingangs erwähnte neue Rubrik „*Forschung und Diskurs*“ zeichnet sich durch ein interessantes Themenspektrum aus, fasst die früheren Rubriken „*varia*“ und „*kontrovers*“ zusammen und soll als Einladung für die Zusendung von Beiträgen dienen. Aufgrund des Review-Verfahrens ist Einsendeschluss für die nächste Herbstausgabe von Theo-Web der 1. Juli.

In bewährter Manier folgt die umfassende und einen vorzüglichen Überblick von religionspädagogischen Neuerscheinungen gebende Sammelrezension von Martin Schreiner.

Mit dem Wechsel des geschäftsführenden Herausgebers Martin Rothgangel an die Universität Wien ist auch ein Wechsel im Redaktionsteam verbunden. Ein besonderer Dank gilt den ehemaligen Göttinger Mitarbeiterinnen, welche Theo-Web in etwas mehr als sieben Jahren ganz vorzüglich betreuten, Margret Lessner und Monika Fuchs seien stellvertretend hervorgehoben. Herzlich möchten wir den Wiener MitarbeiterInnen Karin Sima, Julia Boschmann, Erich Foltinowsky und Veronika Obermeir und dem Nürnberger Mitarbeiter Tobias Durant für alle redaktionellen und technischen Tätigkeiten danken. Ohne diese Unterstützung könnte Theo-Web nicht in der vorliegenden Form erscheinen.

Abschließend sei noch auf die AfR-Jahrestagung vom 10-12. September in Bad Alexandersbad zum Thema „Schulische und außerschulische Religionspädagogik“ hingewiesen (<http://afrp.de/tagungen>), die in der nächsten Ausgabe von Theo-Web veröffentlicht werden wird.